



Tagesordnung I Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 26. März 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-33-0013

Eckwertebildung

-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 20.01.2014-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Was waren die Grundannahmen für die Rahmendaten (Eckwerte) in den Doppelhaushalten 2004/2005 bis 2012/2013 (bitte getrennt nach CO/IM bzw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)?
2. Wie leiteten sich daraus die Rahmendaten (Eckwerte) für die Anmeldungen der Dezernate in den Doppelhaushalten 2004/2005 bis 2012/2013 ab (bitte getrennt nach CO/IM bzw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)?
3. Welche Beschlussfassungen, Informationsveranstaltungen begleiteten diese Festlegungen?
4. Wie schlossen die Dezernate für die jeweiligen Jahre im Vergleich zum Planwert ab (Plan-Ist-Vergleich)? Zu den Themen "Verlustvorträge" und "Deckungsbeiträge I-IV" wird um eine kurze Erläuterung gebeten.
5. Welche anderen erfolgreichen Möglichkeiten zur Budgetierung sind in anderen Kommunen genutzt worden?

Beschluss Nr. 0107

Das Schreiben von Herrn Stadtkämmerer Imholz vom 04.03.2014 wird zur Kenntnis genommen.

Dem vorgeschlagenen Verfahren, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit dem Thema Eckwertebildung befassen soll, wird zugestimmt.

Der Magistrat (Dezernat VI) wird gebeten, die Termine vorzubereiten.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2014

Horschler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .04.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .04.2014

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister